

Stadtteilkonferenz Neustadt

Ergebnisprotokoll über die Sitzung der Stadtteilkonferenz Neustadt am 21.01.2025

Moderation: Herr Bartz
Protokoll: Frau Medebach
Datum: Dienstag, 21.01.2025
Uhrzeit: 19:02 Uhr Beginn
20:39 Uhr Ende
Teilnehmer*innen: 23 Personen

Tagesordnung

- 1. Begrüßung**
- 2. Protokoll der letzten Sitzung**
- 3. Kurzvorstellung des Bauvorhaben Schaarsteinweg**
- 4. Aktueller Stand der gemeinsamen Veranstaltung der 4 Quartiere**
- 5. Kurzinfo zur Neuwahl der Senior*innendelegiertenversammlung in Hamburg Mitte**
- 6. Anliegen/Fragen aus dem Stadtteil**
 - 6.1. Pflasterarbeiten auf dem Großneumarkt**
 - 6.2. Johannesbollwerk**
 - 6.3. Baugeräte an der Englischen Planke**
 - 6.4. Hotelbaustelle am Holstenwall**
- 7. Sonstiges**
 - 7.1. Präventionsnetzwerk Pelikan Apotheke**
 - 7.2. Baumfällung am Stintfang**
 - 7.3. Aktueller Stand zur Bürgerbeteiligung Platzgestaltung Großneumarkt**

TOP 1: Begrüßung

Herr Bartz begrüßt alle anwesenden Personen zur ersten Stadtteilkonferenz im neuen Jahr. Es sind insgesamt 23 Personen anwesend. Für Neuzugänge wird der Ablauf der Stadtteilkonferenz kurz erläutert.

TOP 2: Protokoll der letzten Sitzung

Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Anmerkungen. Somit ist dieses angenommen.

TOP 3: Kurzvorstellung des Bauvorhaben Schaarsteinweg

Die Geschäftsführerin der FeWa Immobilienverwaltung ist anwesend. Die FeWa gehöre zu dem Bauherrn des Wohn- und Büro-Neubauprojektes im Schaarsteinweg. Anhand einer Präsentation informiert die Geschäftsführerin über den aktuellen Planungsstand. Allgemeine Inhalte sind unter anderem Beispielfotos von bereits realisierten öffentlichen Wohnungsbauten, die den Stil des Projektes widerspiegeln, Ansichten, Lageplan und Daten zur Wohnungsanzahl und Tiefgarage. Die Präsentation ist dem Protokoll inkl. Kontaktdaten der FeWa beigelegt.

Im Anschluss werden folgende Themen geklärt:

- Mietentwicklung: Indexmiete (steigt alle 2 Jahre um 20ct über einen Zeitraum von 30 Jahren; ab dann kann nach BGB Mietenspiegel erhöht werden)
- Dauer des Baus: Aufwendige Gründungsarbeiten schließen demnächst ab, sodass der Rohbau im Mai abschließen könne. Der Einzug im Geschäftshaus sei zum Ende dieses Jahres/ Anfang nächsten Jahres geplant

Nachtrag der FeWa Geschäftsführerin zu Fragen, die während der Stadtteilkonferenz nicht beantwortet werden konnten (Zitat aus E-Mail):

1. *Wir haben keine sogenannten „WA-Wohnungen“ im Schaarsteinweg, d.h. keine Wohnungsamtszuweisungspflicht*
2. *In der Tiefgarage sind 25 Stellplätze geplant*
3. *Auf unserem Grundstück befindet sich keine Feuerwehrezufahrt*
4. *Und im Vortrag ist mir ein Tippfehler unterlaufen, es sind 27 öffentlich geförderte Wohnungen (anstatt 23)*

Eine weitere ungeklärte Frage, die nicht im Verantwortungsbereich der FeWa liegt, bezieht sich auf die Parkplatzflächen am Anberg. Diese liegen im öffentlichen Verkehrsbereich. Hierzu informiere sich Herr Bartz beim Bezirksamt Hamburg-Mitte.

TOP 4: Aktueller Stand der gemeinsamen Veranstaltung der 4 Quartiere

Herr Bartz informiert die Stadtteilkonferenz über die jüngste Entscheidung der AG der o.g. Veranstaltung. Diese habe aufgrund organisatorischer und inhaltlicher Gründe die weitere Bearbeitung und Durchführung der Podiumsdiskussion abgesagt.

Aufgrund des großen Interesses der Anwohner*innen der vier Quartiere, wie auch der Behörden, schlägt Herr Bartz vor, die Vorbereitung, Organisation und Durchführung zu übernehmen. Das allgemeine Stimmungsbild befürwortet diesen Vorschlag.

Im weiteren Austausch wird über das Ziel der Veranstaltung diskutiert. Diese soll als Anstoß dienen, die Wichtigkeit des Themas gegenüber Großveranstalter*innen zu äußern, eine Übereinstimmung für regelmäßigen Austausch absprechen (wie bspw. Runder Tisch), und zentrale Probleme aufzeigen, die die Großveranstaltungen vor allem auf dem Heiligengeistfeld mit sich bringen

Konkret sei gewünscht: eine Übersicht aller Veranstaltungen pro Jahr in Hamburg; verantwortliche Kontaktdaten; proaktive Durchführung von Handlungsmaßnahmen durch die Politik.

Abschließend informiert ein Vertreter der Politik über den Termin des City Ausschusses, der am 01.04.25 stattfindet. Thema des Termins ist die Organisation der diesjährigen Schlagermove-Veranstaltung 2025. An diesem Termin können Anwohner*innen teilnehmen und Fragen, Forderungen etc. äußern, um ggf. Verbesserungen der Ausmaße zu erzielen.

TOP 5: Kurzinfo zur Neuwahl der Senior*innendelegiertenversammlung in Hamburg Mitte

Eine Anwohnerin informiert die Stadtteilkonferenz über die Neuwahlen am 01.04.2025 der o.g. Versammlung in Hamburg Mitte. An der Wahl teilnehmen können Personen über 60 Jahre, die Mitglied einer Institution sind und von dieser delegiert werden. Sofern eine Person, die nicht Mitglied einer Institution sei, sich bewerben möchte, müsse diese 20 Unterschriften sammeln. Innerhalb dieser Delegation werden Beiratsmitglieder gewählt, **die in den Ausschüssen der Bezirksversammlung Rederecht** (kein Stimmrecht) haben. Es gebe monatliche Treffen, die Senior*innenthemen behandeln. Die Bewerbung müsse bis zum 17.02.2025 eingereicht werden.

Nähere Informationen finden Sie dem Protokoll beigelegt.

<https://www.landesrecht-hamburg.de/bsha/document/jlr-SenMitwGHArahmen>

<https://www.lsb->

[hamburg.de/#:~:text=Als%20älterer%20Mensch%20ab%2060,Delegierten%20ist%20am%2017.%20Februar.](https://www.lsb-hamburg.de/#:~:text=Als%20älterer%20Mensch%20ab%2060,Delegierten%20ist%20am%2017.%20Februar.)

TOP 6: Anliegen/Fragen aus dem Stadtteil

6.1 Pflasterarbeiten auf dem Großneumarkt

Auf dem Großneumarkt sei ein Anwohner aufgrund loser und verschobener Platten gestürzt worden. Diese Platten wurden nach Inkennntnissetzung des Wegewarts mit kleineren Platten ausgetauscht. Sofern es überschüssiges Material gebe, werden die Ränder, um Stolperfallen zu vermeiden, ebenfalls gepflastert.

Der Kontakt zum Wegewart kann online über "Melde Michel" oder auch über die Polizei, die im Austausch mit dem Wegewart ist und gemeinsam die Straßenschäden begutachtet, hergestellt werden.

Link "Melde Michel": <https://www.hamburg.de/verkehr/melde-michel>

6.2 Johannisbollwerk

Auf dem Grundstück des ehemaligen Johannisbollwerk sei ein Büroneubau geplant. Demnach sei der Irrtum eines Hotelbaus aufgeklärt. Die Bau-Genehmigungsverfahren für den Neubau seien laut Bezirksamt abgeschlossen. Zu einer der nächsten Sitzung versuche Herr Bartz die Eigentümer*innen für nähere Informationen einzuladen.

6.3 Baugeräte an der Englischen Planke

Nach Rücksprache mit einer zuständigen Person des Bezirksamts Mitte informiert Herr Bartz die Stadtteilkonferenz darüber, dass keine Baumaßnahmen am Standort, an dem sich seit längerem befindlichen Baugeräte an der Englischen Planke befinden, geplant seien.

6.4 Hotelbaustelle am Holstenwall

Der Baubetrieb sei bis zum 30.06.25 genehmigt. Es sei im Interesse des Eigentümers, den Baubetrieb früher abzuschließen, die Umsetzung sei jedoch nicht bekannt. Nach polizeilicher Prüfung einer Umorganisation der Vorfahrt für LKWs auf die Baustelleneinrichtungsfläche, sei aufgrund der Verkehrssicherheit und unzumutbaren Kosten für den Eigentümer nicht möglich. Eine Anwohnerin bemängelt den unzureichenden Fußweg in der Nähe der Baustelle in der Ludwig-Erhard-Straße.

TOP 7: Sonstiges

7.1 Präventionsnetzwerk Pelikan Apotheke

Die Eigentümerin der Pelikan Apotheke berichtet über das Präventionsnetzwerk *Marktplatz der Gesundheit (MdG)*, bei dem die Apotheke Mitglied ist. Dabei handelt es sich um eine Organisation, die deutschlandweit agiert und bspw. mittels Planspielen Jugendliche über Themen wie Cannabis, Demokratie, Mobbing, Jobsuche, Krankheiten usw. aufklärt. Für den Bereich Hamburg Mitte sei die Pelikan Apotheke für die Aufklärung in Schulklassen der 7.-9. Stufe zuständig. Die Planspiele seien bisher positiv angenommen worden und werden mittels Feedback und Ideen der Jugendlichen weiterentwickelt.

Derweil werde nach Finanzierungsmöglichkeiten und Sponsoren gesucht. Interessierte können ihre Ideen gerne an den Jugendhilfeausschuss melden. Weitere Informationen finden Sie im Anhang.

7.2 Baumfällung am Stintfang

Zum Informationsblatt am Nachbarschafts-Eck über anstehende Baumfällungen wird sich erkundigt. Hierzu gebe es keine, an der Stadtteilkonferenz teilnehmenden Personen, bekannte Informationen, daher werde sich Herr Bartz zu diesem Thema erkundigen.

7.3 Aktueller Stand zur Bürgerbeteiligung Platzgestaltung Großneumarkt

Es wird über den einstimmigen Beschluss des City Ausschusses der o.g. Bürgerbeteiligung zur Weiterverfolgung des Themas informiert. Für das weitere Vorgehen sei ein Treffen in kleinem Rahmen zur Begehung des Großneumarkts gemeinsam mit dem Bezirksamt angedacht. Hierbei könne das von einem Anwohner selbst konstruierte Muster für Sitzgelegenheiten, das während dieser

Stadtteilkonferenz ausgestellt ist, diskutiert werden. Bei weiteren Erkenntnissen wird in der Stadtteilkonferenz berichtet.